

YGE Aureus 135 V2



Artikelnummer: YGE Aureus 135 V2

YGE Aureus 135 V2

Hersteller: YGE

1/2

135A Dauer / 230A Spitze

1/2

6 bis 12S LiPo

1/2

BEC: 5,5V – 12,0V –> 12A Dauer / 25A

Spitze

1/2

integrierter Antiblitz

1/2

Gewicht mit allen Kabeln: 195g

1/2

Maße: 82 x 43,5 x 26mm

1/2

Kabelquerschnitt Akku/Motor: 6²/4²;

Technische Merkmale:

6 Vorprogrammierte Betriebsmodi zur einfachen und schnellen Konfiguration:

Um den Regler passend für die Anwendung vorzuprogrammieren, haben wir die Modus-Programmierung geschaffen. Hierbei werden mithilfe des Senderknüppels alle nötigen Parameter passend für den Betriebsmodus voreingestellt, auch die Endpunkte des Gaskanals werden automatisch eingelesen. Folgende Modi sind vorhanden:

1/2

Modus 1: Externer Governor

1/2

Modus 2: Governor

1/2

Modus 3: Governor Store

1/2

Modus 4: Motorflug mit Bremse (Segler)

1/2

Modus 5: Motorflug ohne Bremse

1/2

Modus 6: Motorflug mit Acro-Bremse

Die Modus-Programmierung ist im Handumdrehen durchgeführt und der Regler ist komplett betriebsbereit. Für eine erweiterte Programmierung und die Auswahl des Telemetrie-Protokolls ist der USB-Adapter zur Verbindung mit dem PC erforderlich

YGE Aureus 135 V2

Einstellbares Hochleistungs-BEC:

Alle LVT- und Saphir-Regler verfügen über ein einstellbares Hochleistungs-BEC welches den anspruchsvollsten Anforderungen gerecht wird. Die Spannung ist von 5,5V bis 8,4V einstellbar und es verfügt über sämtliche Schutzmechanismen. Wir von YGE vertrauen auf unser BEC, daher schreiben wir unseren Kunden die Verwendung eines Pufferakkus natürlich nicht vor! Dennoch macht in vielen Anwendungen die Verwendung einer zusätzlichen Sicherheit Sinn. Wir haben dafür nicht einfach eine Diode im Ausgang des BEC verbaut, welche Rückströme ins BEC verhindert, denn diese hat den Nachteil, dass die Empfängerspannung beim schnellen umpolen der Servos überschwingen kann. Außerdem ist der Spannungsabfall an einer Diode lastabhängig, was eine schwankende BEC-Spannung zu Folge hätte. Aus diesem Grund haben wir eine Schaltung (ideale Diode) entwickelt*, die im Normalzustand sperrt und das BEC gegen Rückströme schützt. Sollte jedoch die Empfängerspannung durch Rückströme der Servos überschwingen, öffnet sich diese Schaltung für den Bruchteil einer Sekunde und leitet die überschüssige Energie zurück in den Flugakku. Das ist nicht nur sicher und effizient, es bietet dazu noch eine absolut konstante BEC-Spannung.

Aufgrund der geringen Baugröße wurde beim 35LVT auf diese Schaltung verzichtet. Beachten Sie dazu die Hinweise in der Bedienungsanleitung.

Intelligente und ultrapräzise Strommessung:

Alle unsere Regler verfügen über eine hochpräzise Strommessung und Strombegrenzung. Wird dieser Wert erreicht, schaltet der Regler natürlich nicht ab. Er begrenzt die Leistung so, dass nicht mehr als der eingestellte Maximalstrom fließen kann. Dies schützt den Regler vor Überlastung, und im Falle eines nur kleinen Peaks kann der Flug einfach ganz normal fortgesetzt werden, wo andere Regler abschalten oder herunterregeln würden. Dies funktioniert sogar so gut, dass ein stromgefühlter Lauf möglich ist!

Volle Telemetrieunterstützung für alle gängigen Fernsteuersysteme:

Folgende Telemetriedaten werden vom Regler ausgegeben: Akkuspannung, Strom, Kapazität, Drehzahl,

YGE Aureus 135 V2

FET-Temperatur, BEC-Temperatur, BEC-Spannung, Gasvorwahl, Regleröffnungszeitpunkt. Unsere Saphir- und Aureus-Serie gibt zudem noch die Elkotemperatur und den BEC-Strom aus. Unsere komplette Produktpalette ist mit allen gängigen Telemetrieprotokollen kompatibel:

Erweiterte Einstellmöglichkeiten per PC-Software (separater USB-Adapter erforderlich)

Die YGE Connect Software bietet die Möglichkeit, erweiterte Einstellungen am Regler vorzunehmen. Hier kann unter anderem das gewünschte Telemetrieprotokoll gewählt, der Anlauf beliebig angepasst, oder die BEC-Spannung verändert werden. Außerdem werden geloggte Daten des letzten Fluges, sowie eventuelle Fehlereinträge angezeigt. Das Reglersetup kann abgespeichert oder unterschiedliche Setups geladen werden. Natürlich können Sie den Regler auch online updaten um immer auf dem aktuellsten Stand zu bleiben. Die YGE Connect Software können Sie hier herunterladen.

Reglerparameter direkt im Sender einstellbar (Vbar Control, Jeti, Graupner, Core)

Ein weiteres einzigartiges Feature ist die Parametrisierung direkt im Sender (Vbar Control, Graupner, Jeti, Core). Damit lassen sich die wichtigsten Parameter bequem direkt in der Fernsteuerung anpassen. Einfacher geht's nicht!

Über

Mikado VBC und VBC Touch: Hier ist noch nicht einmal eine Modus-Programmierung oder die Auswahl des Telemetrie-Protokolls notwendig! Alle YGE-Regler haben einen Auto-Detect und erkennen die Verbindung mit VBC und NEO automatisch. Anschließend kann man alle gängigen Parameter direkt im Sender einstellen. Die YGE-Telemetrie arbeitet perfekt mit dem Akku-Management der Vbar Control zusammen! Schauen Sie sich dazu auch unser Erklärvideo an!

Über

Jeti ExBus: Im Jeti-Sender haben Sie die Möglichkeit, die wichtigsten Regler-Parameter direkt im Sender anzupassen. So kann man bequem direkt am Flugfeld einzelne Regler-Einstellungen anpassen. Sie finden die Regler-Einstellungen im JetiBox-Menü unter "Mx"!

YGE Aureus 135 V2

Über

Graupner HoTT: Die wichtigsten Regler-Parameter lassen sich auch über das Telemetrie-Menü des Graupner-Senders anpassen. Hier finden Sie unter Anderem die Einstellung des Timings, der BEC-Spannung und auch der Anlauf lässt sich hier anpassen.*

Über

Powerbox CORE: Auch hier sind alle gängigen Regler-Parameter direkt im Sender einstellbar. Voraussetzung ist die Verwendung des YGE TeXY.

*Einmalige Auswahl des Telemetrie-Protokolls in der PC-Software notwendig. Separater USB-Adapter erforderlich.

Intelligentes Temperatur-Management

Durch unsere 25-jährige Erfahrung in Sachen Modellbau-Regler haben wir ein solides und perfekt abgestimmtes Kühlkonzept entwickelt. Dadurch bleiben YGE-Regler deutlich kühler und arbeiten effizienter.

Geht es doch mal etwas heißer her verfügen alle Regler über ein mehrstufiges und intelligentes Temperaturmanagement:

Über

80°C: Es wird eine Warnung über die Telemetrie ausgegeben. Ein Eintrag im Log wird gesetzt

Über

90°C: Die derzeitige Drehzahl wird um 25% reduziert. Dies merkt man im Flug, man kann aber noch sicher landen

Über

100°C: Die derzeitige Drehzahl wird erneut um 25% reduziert

Über

107°C: Der Regler schaltet aus Sicherheitsgründen den Motor ab

Super sanfter und individuell einstellbarer Anlauf

Sanft und dennoch kraftvoll soll er sein! Beim Anlauf gibt es unterschiedliche Anforderungen. Im Flüchenmodell

YGE Aureus 135 V2

sollte er sich nicht explosiv und knackig sein, beim Scale-Hubschrauber sollte er möglichst in Zeitlupe anfangen zu drehen. Unsere Regler bieten für alle Anwendungen die passende Einstellung! Für die gängigsten Anwendungen reicht die Voreinstellung aus dem gewählten Modus. Falls hier doch mal etwas angepasst werden muss, kann man noch aus 3 voreingestellten Anlaufprofilen (Slow/middle/fast) wählen. Außerdem gibt es noch die Option "Custom", bei der man den Anlauf individuell anhand einer grafisch dargestellten Hochlaufkurve ideal an die Bedürfnisse anpassen kann. Auch beim Anlaufverhalten aus dem Ruhezustand hat man die Wahl zwischen einem sanften Sinus-Anlauf und einem zügigen Block-Anlauf. Für Scale-Hubschrauber lässt sich die Hochlaufzeit auch auf >60Sek. einstellen. Die Reaktionsgeschwindigkeit auf Änderungen des Gas-Eingangs (Umschaltung zwischen Idles) lässt sich natürlich separat einstellen.

Drei verschiedene Governor Modes

Der YGE Governor bietet genau das, was einen perfekten Governor ausmacht. Zum einen soll er die über den Flug sinkende Akkuspannung ausgleichen, sodass man über den gesamten Flug die gleiche Rotorkopfdrehzahl hat, und zum anderen soll er Drehzahleinbrüche durch Lastspitzen ausgleichen. Durch unsere langjährige Erfahrung im Modellsport haben wir hier eine optimale Grundeinstellung entwickelt, welche das perfekte Flugergebnis für alle gängigen Setups bietet, ohne dabei etwas erfliegen oder einstellen zu müssen. Zudem bieten natürlich alle Regler den von uns erfundenen Governor Store Modus, bei dem einmalig eine Referenzdrehzahl eingelesen und dauerhaft abgespeichert wird. Somit ist es egal wie gut oder schlecht die verschiedenen verwendeten Akkus sind, der Regler erreicht immer exakt die gewünschte Drehzahl. Für die Verwendung mit einem externen Drehzahlregler, wie z.B. Vstabi-Governor bieten alle YGE-Regler zusätzlich einen Drehzahlausgang.

Einstellbare EMK-Bremse und Acro-Bremse

Im Modus 4 (Motorflug mit Bremse) werden die Gaswegen automatisch für die Verwendung der Bremse angepasst und die Bremse aktiviert. Die Bremse lässt sich in der YGE Connect Software feinjustieren. Im Modus 6 wird die einstellbare Acro-Bremse (F3A) aktiviert. Hier finden Sie ein Erklärvideo zur F3A-Bremse.

Bailout

YGE Aureus 135 V2

Die Autorotation ist nicht nur eine 3D-Figur, die bei Show-Flügen begeistert. Auch in Notsituationen ist es wichtig das Autorotieren zu beherrschen, daher ist es umso wichtiger, dies gelegentlich zu üben. Die Bailout-Funktion spielt hier eine wichtige Rolle, denn sollte mal eine Autorotationsübung nicht so gelingen wie geplant, kann man den Motor wieder einschalten und der Regler führt das Gas sehr zügig wieder auf Solldrehzahl, ohne darauf mit einen Softanlauf zu reagieren.

Online-Update möglich

Damit sie jederzeit auf aktuellem Stand sind und zukünftige neue Features nutzen können, können Sie den Regler über den USB-Adapter am PC online updaten. Aus Kopierschutzgründen hat jeder Regler eine eigene Seriennummer und jedes Update wird individuell für eine Seriennummer generiert. Schauen Sie sich dazu unser Erklärvideo an!

Preis: 469,00 EUR [inkl. 19% MwSt zzgl. Versandkosten]